

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	89146
			DK5 DK5-GK	8216
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Ost-Krauel
Bearbeitung	BRA	Kopie Nein	Biotop-Nr. alt	109
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	17.09.2014
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	8095,6606
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	5	Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	5	Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Vor dem Deich gelegener, noch relativ hoch gelegener Teil der ursprünglich vermutlich vollständig grünlandartig genutzten Flächen im Außendeich der Elbe. Ca. 50 bis 70 m breiter Streifen, der noch gelegentlich gemäht wird. In jüngerer Zeit offenbar beweidet worden ist, erkennbar an einer stark horstig gegliederten Vegetation. Das Gelände fällt vom Deich seicht um ca. 0,5 m ab. Weiter zur Elbe hin ist es feuchter, ursprünglich in die Nutzung integriert gewesen, hier aber hochwüchsiger, dichter und seit längerem nicht genutzt. Diese Flächen sind im Nachbarbiotop beschrieben. Die Vegetation ist üppig, hochwüchsig, selten gemäht, am Boden stark verfilzt und recht blütenarm. In der Grasschicht, die bis zu 1,50 m hoch aufwächst, dominiert Rohrglanzgras, Wiesenfuchsschwanz und Quecke. Dazwischen zeigen v.a. Vorkommen von Stumpfbältrigem Ampfer und etwas Klette eine Ruderalisierungstendenz an, die eventuell auf eine zeitweilige Beweidung zurückgeht. Höhere Anteile von Straußblütigem Ampfer sind stromaltypisch in der Fläche vorhanden und weisen diese als potentielle Brenndoldenwiese aus. Am Boden sind teilweise höhere Anteile von Spitzwegerich erkennbar, der ein mageres Standortpotential anzeigt, das heißt, dass die Flächen bei entsprechender Nutzung vermutlich offener, niedriger, blütenreicher sein könnten und relativ leicht auszuhagern sind.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	GMZ	Sonstiges mesophiles Grünland (2000)		

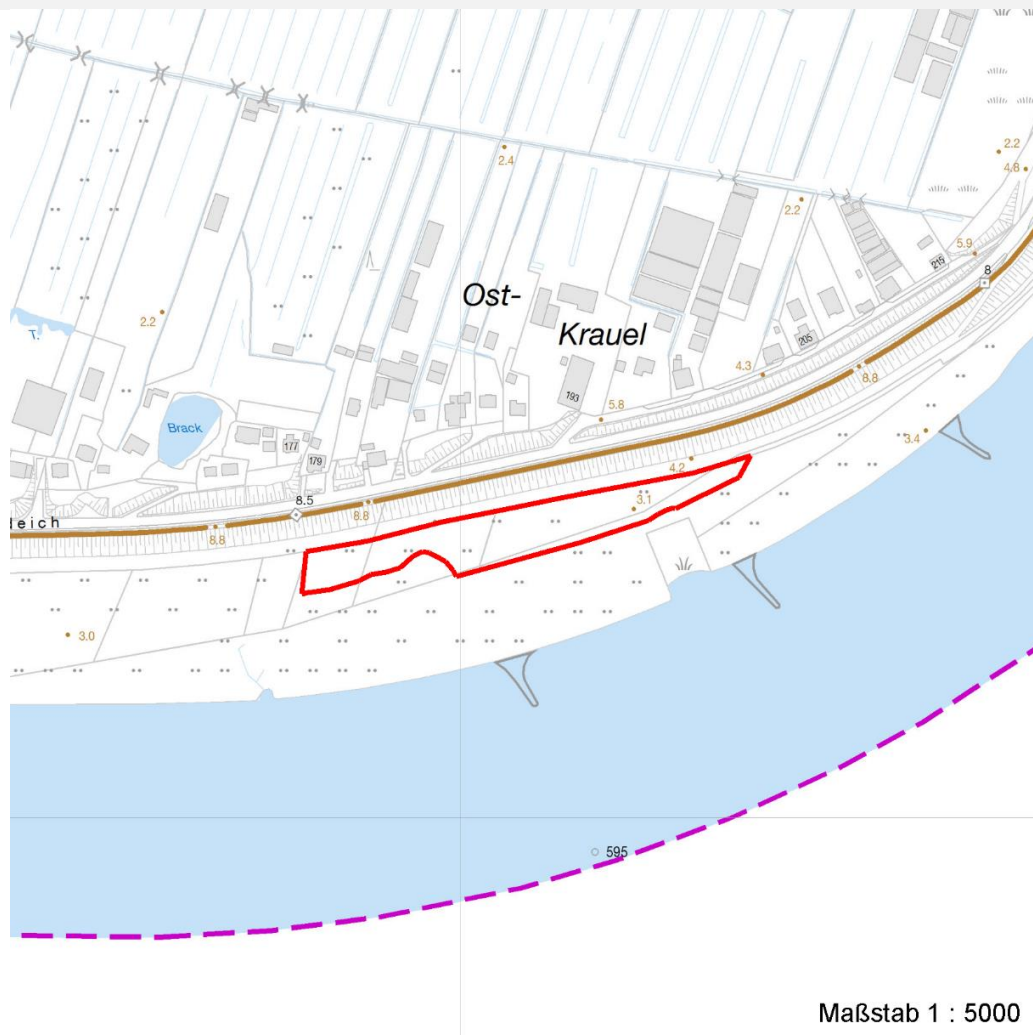
Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Ostkrauel vor dem Hauptdeich			
Nachbarnutzung/en	Im Norden bzw. Nordwesten liegt der Hauptdeich, im Süden schließt sich Staudenvegetation, Röhrichtvegetation, teils auch auwaldartige Bereiche an			
Rechtswert (X)	582036	Hochwert (Y)	5917195	
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)	
Stadtteil (OT-Nr.)	Kirchwerder (607)	Gemarkung	Ost-Krauel (612)	
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input type="checkbox"/>
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>	
NSG / ND / LSG	LSG Ost-Krauel [HH-2030 / Anteil: 1%], NSG Zollenspieker [HH-603 / Anteil: 99%]			
FFH-GEBIET	Zollenspieker/Kiebitzbrack [DE 2627-301 / Anteil: 99%]			
Wasserschutzgebiet				

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	89146
		DK5 DK5-GK	8216
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Ost-Krauel
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	109
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	17.09.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	8095,6606
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
89146	67961	8216	37	11.10.2005	<	8218	10039

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
39729	0	8216_109_170914_1.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung Gefährdung / Einflüsse	Hochwüchsig, dicht, verfilzend, blütenarm, die Flächen verarmen durch eine zu extensive Nutzung, eine Brenndoldenwiese kann unter diesen Bedingungen

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	89146
			DK5 DK5-GK	8216
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Ost-Krauel
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt
Räumliche Abbildung	Fläche			Kartierung
Anzahl Abschnitte	1			17.09.2014
			Fläche / Länge [m²/m]	8095,6606
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Wertgesichtspunkte	nicht erhalten oder geschaffen werden. Auch als Brutvogelhabitat sind die Flächen größtenteils vermutlich zu dicht, so dass Wiesenvögel sich hier sicherlich nicht wohlfühlen.
Maßnahmen	Außendeichsfläche, offenbar alte Vegetation, vermutlich mit relativ geringen Mitteln aufwertbar, Teil des Naturschutzgebietes. Die Flächen sollten entweder in Richtung auf eine Brenndoldenwiese entwickelt und gepflegt werden, dazu ist eine intensivere Mahd notwendig, v.a. ein früherer 1. Schnitt und ein 2. Schnitt relativ spät im September, jeweils das Mähgut wäre zu entfernen und langfristig ist mit der Entwicklung blütenreicherer und offenerer Fluren zu rechnen. Andernfalls sollte der Bereich vollständig aufgegeben werden, dann besteht die Möglichkeit der Anlage von Prielstrukturen und Kleingewässern und im übrigen bräuchte dann weiterhin keine Nutzung mehr erfolgen.

Foto

Fotodatei 8216_109_170914_1.JPG
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung

Fotodatei
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Sonstiges mesophiles Grünland (2000)	Biotoptyp	GMZ
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	89146
			DK5 DK5-GK	8216
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Ost-Krauel
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	109
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	17.09.2014
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	8095,6606
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Mahdverträglichkeit	7 - gut schnittverträglich
Futterwert	5 - ausreichende Futterqualität
Anz. Giftpflanzen	1
Anz. Wechselfeuchtezeiger	7
Anz. Überschwemmungsz.	0
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	1
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	0 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	30.0.02 - Arrhenatheretalia (Gedüngte Frischwiesen und -weiden)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,8
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	6,4
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,4
	Reaktion	schwach sauer	6,3
Vegetation	Mahdverträglichkeit	gut schnittverträglich	6,5
Zeigerwerte	Futterwert	ausreichende Futterqualität	4,8
	Wechselfeuchteanzeiger		7
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	z		-	-													
Agrostis gigantea (Riesen-Straußgras)	7	w		-	-							X						
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	z		-	-													
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	h		-	-													
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	w		-	-													
Arctium lappa (Große Klette)	7	w		-	-													
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	w		-	-													
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	z		-	-													
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	h		-	-													
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	w		-	-													
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	7	z		-	-													
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	z		-	-													
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z		-	-													
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	z		-	-													

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	89146
		DK5 DK5-GK	8216
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Ost-Krauel
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	109
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	17.09.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	8095,6606
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Potentilla reptans (Kriechendes Fingerkraut)	7	w		-	-													
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	z		-	-													
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	w		-	-													
Rumex obtusifolius (Stumpfbblätteriger Ampfer)	7	z		-	-													
Rumex thyrsoiflorus (Straußblütiger Ampfer)	7	z		-	-													
Senecio jacobaea (Jakobs-Greiskraut)	7	w		-	-													
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	z		-	-													
Vicia sepium (Zaun-Wicke)	7	w		-	-													
Anzahl Rote Liste Arten																		
Anzahl Arten														22				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland